

Regeln zum Aufbau eines Prompts

1. **Rolle zuweisen:** Geben Sie dem Chatbot zu Beginn einen Charakter, z. B.: „Du bist eine kritische, aber freundliche Grundschullehrerin.“
2. **Kontext festlegen:** Machen Sie die Zielgruppe und den Rahmen Ihrer Anweisung deutlich, z. B.:
 - „Deine 8. Klasse behandelt im Mathematikunterricht den Satz des Pythagoras.“
 - „Du musst eine E-Mail an eine Vorgesetzte verfassen.“
3. **Output spezifizieren:** Beschreiben Sie, in welcher Form Sie den Output erwarten, z. B.:
 - „Erstelle eine Liste mit **10** konkreten und abwechslungsreichen Beispielen.“
 - „Formuliere eine kurze E-Mail in einem höflichen, formellen Ton.“
4. **Ausgabeformat spezifizieren:** Geben Sie an, ob Sie den Output bspw. als Fließtext, als Liste, als Tabelle, ggf. als PDF, als Bilddatei o. ä. erhalten wollen.
5. **Beispiel vorgeben:** Geben Sie dem Chatbot eine Orientierung:
 - „Ein Anwendungsbeispiel ist: ... Orientiere deine Vorschläge an diesem Stil.“
 - „Vervollständige folgenden Text: ...“
 - „Schreibe im Stil von ...“
6. **Unterteilen Sie Ihren Prompt durch Markdown-Zeichen:**
 - Die Raute (#) steht vor einer Überschrift: # Kapitel 5
 - Sterne (*) markieren Betonungen: *wichtig*
 - Minuszeichen (-) markieren nichtnummerierte Listen: - Stichpunkt

Allgemeine Regeln

7. Achten Sie auf **präzise Sprache**. Nutzen Sie Operatoren ("beschreibe", "verfasse", "erörtere", ...). Schreiben Sie in **vollständigen, kurzen und einfachen Sätzen**. Vermeiden Sie Negativformulierungen ("sei höflich" statt "sei nicht unhöflich").
8. Nutzen Sie **Adjektive** ("ausführlich", "prägnant", "einfach", "detailliert"), um den Output **genauer zu spezifizieren**.
9. Führen Sie ein **Gespräch** mit dem Chatbot und geben Sie zu verstehen, wie der Output verändert werden soll. Erlauben Sie dem Chatbot, **Rückfragen** zu stellen, um den gewünschten Output besser erstellen zu können ("Stelle nun im ersten Schritt Fragen an mich, die dir helfen, die Aufgabe besser zu lösen.>").
10. Wenn Sie einen Chatbot zur Recherche nutzen, dann Sie nicht davon aus, dass ausgegebene Quellenverweise korrekt sind. Nicht nur kann es sein, dass die **angeblichen Texte nicht existieren**, oft werden sie auch **falsch wiedergegeben**. **Überprüfen Sie die Quellen** unbedingt, bevor Sie sich darauf beziehen.
11. Nutzen Sie den Chatbot als **Ideengeber**. Lassen Sie sich verschiedene Möglichkeiten präsentieren und verlassen Sie sich nicht auf einzelne Outputs.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Dieses Produkt ist unter der [Lizenz CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/) veröffentlicht. Ausgenommene Inhalte sind an den einzelnen Inhalten angegeben. Die Urheber:innen sollen bei der Weiterverwendung wie folgt angegeben werden: Kindlinger, Achenbach-Carret & Hahn-Laudenberg entstanden im Projekt ProKIS (Prozesse KI-bezogenen Wandels in der Schule) im Projektverbund SchuDiDe (Schulentwicklung: digital-demokratisch), lernendigital Kompetenzzentrum Schulentwicklung.

ProKIS wird finanziert durch die Europäische Union – NextGenerationEU und gefördert durch das Bundesministerium für Bildung, Familien, Senioren, Frauen und Jugend. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind ausschließlich die des Autors/der Autorin und spiegeln nicht unbedingt die Ansichten der Europäischen Union, Europäischen Kommission oder des Bundesministeriums für Bildung, Familien, Senioren, Frauen und Jugend wider. Weder Europäische Union, Europäische Kommission noch Bundesministerium für Bildung, Familien, Senioren, Frauen und Jugend können für sie verantwortlich gemacht werden. Förderkennzeichen 01JA23E03B